

## Konfirmandennachmittag zum Thema: „Tod – und was dann?“ (Jenseitsvorstellungen)

WANN / WO	WAS	WIE / WOMIT
Plenum; ca. 10 Min	Gemeinsames Lied und liturgischer Beginn Ankommensspiel: z.B. „Rücken an Rücken“ <sup>1</sup>	Meditative Musik
Plenum im Stuhlkreis; ca. 15 Min	Einstieg ins Thema <sup>2</sup> : <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bild von einer Tür in die Mittel legen; Songtext „Tears in heaven“ von Eric Clapton verteilen</li> <li>- Impuls: Der Musiker Erik Clapton hat vor einigen Jahren seinen fünfjährigen Sohn verloren. In einem unbeobachteten Moment stürzte er aus einem Fenster des dreißigsten Stock eines Hochhauses. Der Song „Tears in heaven“ erzählt von Claptons Gefühlen, Hoffnungen und seiner Trauer.</li> <li>- Hören des Songs; Spontanphase</li> <li>- Impuls: Was macht Clapton in diesem Song? Er entwirft ein eigenes Bild von dem, was hinter dieser Tür auf ihn und seinen Sohn wartet. Das Bild gibt ihm Kraft, jetzt weiter zu leben und mit seiner Trauer umzugehen. Beyond the door... Was ist hinter der Tür? Das ist die Frage, mit der wir uns heute beschäftigen wollen.</li> <li>- Austausch im Plenum: Ihr tragt Bilder vom Jenseits in euch. Könnt ihr sie beschreiben?</li> </ul>	Bild von einer Tür Songtext als Kopie (mit deutscher Übersetzung)  Song „Tears in heaven“ Gerät zum Abspielen
Friedhof; ca. 45-60 Min	Gang auf den Friedhof: Augenmerk auf Symbole und Trostworte, die dort zu entdecken sind; ein Fragebogen, der auf die örtlichen Begebenheiten abzielt, kann sinnvoll sein	Fragebogen
	Pause: Tee/Kakao & Kuchen/Kekse (Jeder bringt was mit, Getränke stellt die Kirchengemeinde.)	Getränke
Plenum; ca. 10 Min	Spiel: z.B. „Otto sagt“	
Plenum; ca. 15 Min	Austausch über den Besuch auf dem Friedhof; Auswertung des Fragebogens	
im Freien; ca. 90-120 Min	Kreatives Moment: Anfertigung eigener Jenseitsvorstellungen/Hoffnungs- bzw. Trostbilder in Form von Ytong-Skulpturen (Porenbeton)	Feile, Hammer, Meißel, Schutzbrillen (Werkzeuge und warme Kleidung, die schmutzig werden darf, bringen die Jugendlichen von zuhause mit.)  Ytongsteine in entsprechender Größe (ca. 30cmx33cmx20cm); die Steinplatten sind im Baumarkt meist nur in einer Länge von 100 cm zu bekommen, lassen sich aber mit einer einfachen Säge relativ leicht in drei Teile zersägen.
	Abendessen; z.B. Familienpizzen vom Lieferservice	Getränke
Plenum; ca. 30 Min	Kurzfilm „Helium“ (23 Min), Dänemark 2013, Regie: Anders Walter, <i>kfw</i> (Ausleihe über Medienzentrale Kassel möglich) Fragestellung: Welche Bilder zeigt der Film für das, was nach dem Tod kommt? (Auf der DVD findet sich noch weiteres Arbeitsmaterial, um das Thema in der nächsten Konfi-Stunde noch einmal aufzugreifen.)	Film, Laptop, Beamer
	Abendseggen	

<sup>1</sup> Vgl. H.-U. Heßler, B. Nolte, Konfis auf Gottsuche (2003), S. 122.

<sup>2</sup> Vgl. H.-U. Heßler, B. Nolte, Konfis auf Gottsuche (2003), S. 114ff.